**Vorname Nachname**

**Straße und Hausnummer**

**[12345] Wohnort**

**Tel. Fax.**

**Vorname Nachname—Straße und Hausnummer – PLZ Wohnort**

**Einschreiben/Rückschein**

**Amtsgericht …**

Anschrift

Datum

**Ihr Schreiben vom Datum, Sache eigenes Aktenzeichen**

**Betreff**

Sehr geehrte Damen und Herren,

zum Einen, in der o.g. Angelegenheit weise ich jede Forderung mit Entschiedenheit zurück. Zunächst verlange ich eine detaillierte Auskunft bezüglich des sogenannten Gläubigers. In Ihrem oben genannten Schreiben wird behauptet, daß wir der Fa. … einen nicht geringen Geldbetrag schulden. Es wird ferner behauptet,

**Zitat**: in oben genannter Sache hat der Gläubiger wegen des Vollstreckungsbescheids des Amtsgerichts … vom Datum Az.: …. die Abnahme der Vermögensauskunft beantragt.

In diesem Schreiben wird mit keinem Wort erwähnt für was das Geld geschuldet werden soll, Ich kenne diese Firma nicht und in dem o.g. Schreiben wird mit keinem Wort erwähnt, ob ein Kreditvertrag, Kaufvertrag oder eine schriftliche Bestellung versehen mit meiner Unterschrift, Datum usw, usw, vorliegt, aus dem die Forderung hervorgeht. Ich verlange die detailliierte Auskunft da mir diese Firma völlig unbekannt ist und mir diesbezüglich keinerlei Forderungen oder Mahnungen usw. vorliegen. Auch die Firma …, Az: …. ist mir völlig unbekannt. Zum anderen, wissen Sie sehr genau, daß ihre Drohung mit Haft, usw. schlichtweg unzulässig ist, und Sie nicht berechtigt sind einen Schuldner zu inhaftieren, wenn er nicht bezahlen kann.

Hinzu kommt, daß das Amtsgericht … für mich als Staatsbürger des Deutschen Reichs nicht zuständig ist. Ich bin am Datum geboren, als es die Bundesrepublik überhaupt nicht gegeben hat. Damit steht fest, daß ich nicht Staatsangehöriger der Bundesrepublik Deutschland sein kann, oder können sie mir unwiderlegbar beweisen, daß ich durch einen völkerrechtsgültigen juristischen Rechtsakt der Bundesregierung, gegen mein Wissen und Willen zum Staatsbürger der Bundesrepublik gemacht wurde?? Ferner ist mir nicht bekannt, daß ich jemals einen Antrag gestellt habe meine Staatsangehörigkeit zu ändern, denn das Deutsche Reich besteht seit 1871 nachweisbar bis heute fort und ist trotz bedingungsloser Kapitulation der deutschen Wehrmacht rechtsfähig geblieben. Das Deutsche Reich wurde durch massivste Unterdrückung und Falschinformation, von Seiten der Bundesrepublik, bis 2008 handlungsunfähig gehalten.

Was sich allerdings im Nov. 2021grundlegend geändert hat. Denn die Alliierten haben 1951 u. 1955 den Kriegszustand offiziell über die Presse als beendet erklärt. Was man dem deutschen Volk seinerzeit allerdings verschwiegen hat, ist, daß das bisher nur deklaratorische Wirkung hatte, weil zur völkerrechtlich bindenden Beendigung des Kriegszustandes, ist nach allgemein **anerkannten** Regeln des Völkerrechts (Kriegsrecht) die Zustimmung des Kriegsgegners, also die des Deutschen Reiches, notwendig. weil die Bundesregierung nicht berechtigt ist, für das Deutsche Reich zu handeln. Die Bundesrepublik Deutschland ist nicht Rechtsnachfolger des Deutschen Reiches. **Das Deutsche Reich besteht seit 1871 durchgehend fort.**

Diese Zustimmungserklärung zur völkerrechtlich bindenden Beendigung des Kriegszustandes ist im November 2021 erfolgt und wurde bereits den Alliierten, allen Mitgliedern der Vereinten Nationen, den Vereinten Nationen selbst, der EU und selbst Papst Franziskus mitgeteilt. **Es ist somit nicht mehr zu verhindern.**

**Das bedeutet konkret, daß das Deutsche Reich unwiderruflich ohne Wenn und Aber, das heißt ohne Vorbehalte, ohne Verträge und Übereinkommen frei ist und der einzig legitime Staat hier in Deutschland ist, Punkt!**

Es ist unfaßbar in welcher Weise das deutsche Volk belogen und betrogen wird.

Mit freundlichen Grüßen